

## 2. Pressemitteilung

November 2022

Willkommen zur zweiten Pressemitteilung des Erasmus+-Projekts mit dem Titel „Die hybride Zukunft der schulischen Bildung. Die digitalen Kompetenzen, die wir brauchen, um mit Komplexität umzugehen.“ mit dem Akronym DigiComplex und der Referenznummer 2021-1-ES01-KA220-SCH-000027726.

Die Integration moderner digitaler Technologien in alle Bildungsformen ist unbestritten eine tragende Säule und Priorität der internationalen Bildungspolitik. Folglich müssen Lehrer darin geschult werden, digitale Technologien effektiv in ihre Lehrmethoden zu integrieren, um die digitalen Fähigkeiten ihrer Schüler zu verbessern und den Lernprozess angenehmer und effektiver zu gestalten. DigiComplex zielt darauf ab, diese Lücke zu schließen, indem digitale Lösungen und Lehrerausbildungen geschaffen werden, die auf die Gegenwart und Zukunft der hybriden Bildung (vor Ort und online) zugeschnitten sind.

Die Umsetzung des Projekts schreitet, wie geplant voran und das Konsortium hat einige interessante Neuigkeiten zu verkünden. Die Sekundärforschung zur Identifizierung der Bedürfnisse der Zielgruppen und die Festlegung der fünf relevanten Themen sowie die geeigneten Lehrmethoden und Lernansätze, die in den Lehrplan und das Schulungsprogramm aufgenommen werden sollen, wurden abgeschlossen. Dies ist das erste Projektergebnis, das von den Partnern entwickelt wird.

Eines der Hauptergebnisse des Projekts ist das Lernspiel DigiComplex, und das Konsortium arbeitet an seinem Rahmen und seiner Struktur. Diese Webanwendung wird zusammen mit der E-Learning-Plattform und Open Education Resources allen Interessierten Zugang zu allen entwickelten OER (Lehrbücher, Präsentationen, Multimedia, 3D-Objekte und Konstruktionen) sowie zu den Schulungsprogrammen anbieten.



Die hybride Zukunft der schulischen Bildung. Die digitalen Kompetenzen, die wir brauchen, um mit Komplexität umzugehen.

Am 15. November fand das 2. TPM der Partner in Porto, Portugal statt. Während des Treffens hatten sie neben den administrativen Aufgaben die Gelegenheit, den Fortschritt des Projekts und die bisher durchgeführten Aktivitäten zu überprüfen. Darüber hinaus wurde die Entwicklung der Projektergebnisse und die anstehenden Aufgaben besprochen, die für die erfolgreiche Umsetzung des Projekts notwendig sind.

Die Verbreitung der Projektaktivitäten ist eine der wichtigsten Überlegungen des Konsortiums. Zu diesem Zweck haben sie eine Website und eine Facebook-Seite erstellt, um alle ihre Aktionen und Materialien zu präsentieren und sicherzustellen, dass ihre Arbeit für lange Zeit sichtbar und zugänglich bleibt. Sie können sie besuchen und mehr über das Projekt erfahren, indem Sie auf die folgenden Links klicken:

Website: <https://digicomplexity.eu/>

Facebook: <https://www.facebook.com/Digicomplex>

Das DigiComplex-Projekt, das vom 1. Januar 2021 bis 1. Januar 2023 läuft, wird von sieben Partnern durchgeführt:

ASOCIACION DESES 3  
Spain



Universidade Portucalense  
Portugal



E-SCHOOL EDUCATIONAL GROUP  
Greece



Toroslar Ilce Milli Egitim Mudurlugu  
Turkey



Kocatürk Danismanlik  
Turkey



Urban Research and Education UG  
Germany



BrainLog  
Denmark



Die hybride Zukunft der schulischen Bildung. Die digitalen Kompetenzen, die wir brauchen, um mit Komplexität umzugehen.